

Präsidium und Networking Daniel Bärtschi

Der Vorstand hat sich an einer Retraite im August mit der Zukunft von ALIS befasst. Mit der sich wandelnden HAFL ist auch die Alumni-Organisation gefordert, sich auf die Zukunft auszurichten. Es ist weiterhin wichtig, die Absolventinnen und Absolventen in ihrem Berufsleben zu unterstützen und unsere Anliegen hörbar kund zu tun. Auch die Interessenvertretung für den Berufsstand erachtet der Vorstand weiterhin als sehr wichtig. Die boomenden Stelleninserate auf unserer Website und der neue Career Day der HAFL, an dem wir teilnehmen und auf positive Resonanz stossen, zeigen, dass wir eine wichtige Funktion haben.

Mit dem neu lancierten ALIS-Förderpreis haben wir einen guten Start gemacht. Ein erstes, sehr zukunftsorientiertes Projekt zur komplementärmedizinischen Behandlung von Tieren konnte ausgezeichnet werden. Eine breit zusammengesetzte Jury wählte das Projekt als Sieger aus.

Die Integration in die Dachorganisation FH Schweiz ist weiterhin sehr gut und wichtig, wir konnten anlässlich eines Round Table unsere Anregungen für die zukünftige Strategie einbringen.

Ebenso ist der Alumni-Dachverein der BFH wichtig, damit die Vernetzung zu den anderen Bereichen der BFH stärker wird; Synergien möglich sind und wir zusätzliche Dienstleistungen erhalten.

ALIS setzt sich weiterhin für die Mitglieder ein um einen Nutzen bringen: gemeinsam sind wir stärker.

Finanzen David Ruetschi

Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung 2014 von ALIS schliesst mit einem Gewinn von CHF 25'479.89 ab.

Ertrag

Die Mitgliederbeiträge beliefen sich auf CHF 85'700.00. Wir danken allen beitragenden Mitgliedern für Ihre Treue, die uns ermöglicht, die Arbeit von ALIS weiterzuführen und auszubauen.

Die Einnahmen aus den Online-Stellenausschreibungen liegen mit CHF 38'900.00 fast CHF 9'000.00 über dem Budget. Dies ist insbesondere auf den guten Ruf unserer Plattform und die aktive Akquirierung von Online-Inseraten durch die Geschäftsstelle zurückzuführen. Unsere Stellenbörse bleibt sehr beliebt, bei den Unternehmen wie bei den Arbeitnehmer.

Aufwand

Der Aufwand für die Geschäftsstelle wurde gem. Vertrag pauschal mit CHF 30'000.- entschädigt.

Für die FH-Schweiz wurden CHF 24'755.60 aufgewendet als Mitgliederbeitrag. Dieser Betrag erlaubt es ALIS via FH-Schweiz die Interessen der Mitglieder zu vertreten und ermöglicht den Mitgliedern den Zugang zu einer Vielzahl von Vergünstigungen der FH-Schweiz. FH-Schweiz betreibt eine professionelle Berufsstandspolitik und vertritt auf nationaler Ebene die Interessen aller FH Absolventen.

Bilanz

Der finanzielle Zustand von ALIS kann weiterhin als sehr gesund eingeschätzt werden. CHF 5'500 Mitgliederbeiträge waren Ende Jahr noch ausstehend, CHF 4'000 wurden als voraussichtliche Debitorenverlust (Delkredere) berücksichtigt. Für den Restrukturierungsprozess der Vereinsarbeit sind CHF 10'000.00 zurück gestellt worden.

Kommunikation Hansjürg Jäger

Die Besucherzahlen der **Webseite** sind in der Tendenz steigend, aktuell wöchentlich mindestens 700 Besuchen. Dabei stellen wir fest, dass die Besucher zu Wochenbeginn www.alis.ch stärker frequentieren als in der zweiten Wochenhälfte.

Das **ALIS-News** konnte wieder dreimal als Bestandteil des HAFL-Info veröffentlicht werden. Dabei hat sich Layout und Format geändert, was sich jedoch für die GS und den VS positiv äussert, da man noch klarer, kürzer und prägnanter informieren kann.

Der Versand von elektronischen **Newslettern** ist 2014 etwas gebündelt worden. Dabei ist es zu weiten Teilen gelungen, die wesentlichen Informationen weiterzugeben. Ausserdem ist nicht bekannt, dass sich Mitglieder an der ausschliesslich elektronischen Post stören würden. Nach wie vor ist wichtig, dass die E-Mailadresse aktuell bleibt.

Die **Xing-Gruppe** bietet die Möglichkeit, direkt in den Austausch mit anderen Mitgliedern zu treten, wurde aber in der zweiten Jahreshälfte nicht mehr aktiv bewirtschaftet.

Die **Stämme** sind letztlich neben der GV die wichtigsten Gefässe, um direkten Austausch unter den Mitgliedern zu erreichen. Der NW-Stamm konnte dieses Jahr zweimal durchgeführt werden, mit erfreulicher Zahl an interessierten. Daneben fand auch der FriBe-Stamm und der HTL60+ Stamm sowie der Stamm der Solothurner Absolventen regelmässig statt.

Es zeigt sich, dass unsere Mitglieder durchaus ein Bedürfnis nach Vernetzung haben und es schätzen, über die Stämme einen informellen Kanal zu erhalten.

Mitgliederwerbung Christian Ramseier

Mitgliederdienst – Nachwuchsförderung

Einige Zahlen

- Mitglieder / Membres ALIS	880
- Neumitglieder / Nouveaux membres	34
- Kündigungen / Démissions	42
- In Ausbildung / En formation	18

Mitgliederwerbung

Auch dieses Jahr lag der Fokus in der Mitgliederwerbung vor allem auf persönlichen Gesprächen oder Gesprächen in kleineren Gruppen. Dies bedeutet zwar einen etwas grösseren Aufwand, wird aber im Rückblick als sehr gut und zielführend bewertet. Auch die gute Zusammenarbeit mit dem SHAFL, hat dazu geführt, dass der Informationsfluss vereinfacht und verbessert wurde.

Um die Bedürfnisse der Studierende besser zu erfassen wurde eine Umfrage bei allen angehenden Absolventen durchgeführt. Die Rücklaufquote war jedoch sehr gering. Trotzdem konnten Tendenzen festgestellt werden:

- Stellenportal und Bewerbungsseminar haben sich bewährt und machen aus Sicht der Studierenden einen wesentlichen Teil von ALIS aus
- Der Wunsch nach besserer Vernetzung ist da, ALIS wird jedoch zum Teil als mögliches Sprungbrett wahrgenommen
- Keine Rückmeldungen aus den Vertiefungen FSM und FWS

Zur besseren Wiedererkennung von ALIS wurde ein Flyer entworfen. Mit den Slogans „ALIS bringt dich weiter“ und „einen Stamm gründen?“ werden die wichtigsten Vorzüge die ALIS zu bieten hat zusammengefasst. Durch das praktische Postkartenformat kann der Flyer potenziellen Mitgliedern abgegeben werden.

ALIS war am Fussballfinal des Sommerfests 2014 mit einem gesponserten Apéro präsent und konnte sich im Modul „Start ins Berufsleben“ in der Abschlussveranstaltung vorstellen und sich in einer anschliessenden Runde „Q & A“ mit angehenden Absolventinnen und Absolventen unterhalten. Der Start-Up Event, wo sich Studierende vom 1. bis 3. Jahr auf spielerische Art und Weise kennenlernen, fand leider ohne ALIS statt. Das Durchführdatum wurde leider zu spät bekannt gegeben. Da sich der

Event aber in den vergangenen Jahren als geeignete Werbemöglichkeit für ALIS erwiesen hat, werden wir nächstes Jahr nach Möglichkeit wieder einen Stand betreuen. Ebenfalls sehr gefragt, ist nach wie vor das Bewerbungsseminar. Dieses wird von ALIS organisiert und den Studierenden des 3. Jahres angeboten. Auch dieses Jahr war die Veranstaltung ausgebucht und wurde auch in der Umfrage bei den Studierenden explizit als positives Element hervorgehoben.

An der Diplomfeier 2014 wurde Marc Ritter der von ALIS gesponserte Preis für die Gesamtbesterleistung Bachelorstudium überreicht.

Dienstleistungen Martin Fehr

Enquête salariale 2014 / Lohnumfrage 2014

Comme la dernière enquête salariale avait eu lieu en 2012, l'année 2014 était prévue pour une nouvelle enquête auprès de nos membres. Pour la deuxième fois, l'enquête s'est faite de manière électronique. 156 réponses nous sont parvenues. Un grand merci à leurs auteurs !

Les résultats de l'analyse ne sont statistiquement pas significatifs, vu qu'il n'y a dans certaines catégories que peu de réponses. Mais l'enquête permet à chaque fois de démontrer des tendances, mais aussi de montrer des valeurs extrêmes.

La plupart des années de diplôme a pu enregistrer une augmentation de salaire de ces membres, ce qui est une tendance lors de chaque enquête. La part de participants effectuant des études post grades ne cesse d'augmenter, avec 52% en 2014, 40% en 2012 et 28% en 2008, ce qui leur confère une augmentation de salaire d'environ Fr. 21'000.- par rapport au groupe sans formation continue. Près de 10% des participantes à l'enquête sont des dames, 34% des participants ont déjà utilisés le portail d'emploi en ligne d'ALIS, environ 70% des participants ont des enfants, 28% des participants travaillent dans le canton de Berne et 68% des participants travaillent à 100%.

Les personnes intéressées peuvent obtenir un exemplaire de l'évaluation auprès du secrétariat ALIS.

Rencontres régionales / Stämme

Les rencontres régionales sont toujours très appréciées des membres. En 2014 il y a eu plusieurs rencontres :

- Le Fri-Be-Stamm a eu lieu le 20 novembre au restaurant « Zum Blauen Engel » à Berne et la prochaine rencontre est prévue le 16 avril au restaurant « Beaulieu » à Berne
- Le NW-Stamm (Nordwest-Schweiz) s'est rencontré le 19 novembre au restaurant Flügelrad à Olten. La prochaine rencontre est prévue ce printemps.
- Le Zentralschweizer Stamm « Agro HTL 60plus » s'est rencontré le 14 août 2013 à Obsee/Lungern. La prochaine rencontre est prévue le 13 mars à Sursee.
- Le Solothurner Stamm se rencontre tous les deux mois à Biberist.
- D'autres rencontres ont lieux plus ou moins périodiquement, tel que les anciens d'IL 95 (www.il95.ch, petit voyage de 3 jours chaque année !), la rencontre ALIS-AIASR en romandie, l'Ostschweizer-Stamm, le Zentralschweizer Stamm, ... Rendez-vous sur www.alis.ch pour plus de renseignements.

Organises-tu aussi une rencontre qui n'est pas listée ici ? Annonce-le à notre secrétariat pour la publication sur le site internet et dans notre journal. Les membres dans ta région t'en seront reconnaissants et une rencontre permet de se remémorer les bons vieux temps au tech, ainsi que de faire de nouvelles connaissances et de nouer des contacts précieux !

Alumni BFH Edith von Atzigen Sollberger

Im 2014 beschäftigte sich der Dachverband Alumni BFH weiterhin mit Strategiefragen, baute aber auch das Angebot laufend weiter aus. An der Delegiertenversammlung konnten mit Alumni EHSM (Magglingen) und Alumni BFH Medizininformatik und Medizintechnik zwei neue Alumni-Vereine in den Dachverband aufgenommen werden, welche nun 11 Vereine unter einem Dach vereint.

Der Höhepunkt im Vereinsjahr 2014 war der erste Netzwerk-Abend Alumni BFH vom 4. Juni 2014, an welchem sich rund 120 Alumni im Berner Kornhausforum trafen. Unter dem Motto „Internationale Erfahrung bringt's“ wurde ein Podiumsgespräch durchgeführt. Danach konnten sich die Teilnehmenden bei einem reichhaltigen Buffet-Stehdinner rege austauschen. Der nächste Netzwerk-Alumni-Anlass soll am 3. Juni 2015 unter dem Thema „Idee – Netzwerk – fertig los! Von der Idee zu eigenen Unternehmen“ durchgeführt werden.

Weitere Aktivitäten waren die Sponsorenauftritte an „the games“ in Magglingen sowie an der BFH-Night. Vier Mitgliedervereine haben ihren Webauftritt dem Auftritte des Dachverbandes angepasst.

Geschäftsstelle Swantje Rahn

Das Alltagsgeschäft wurde zu Jahresbeginn vom Jahresabschluss und der Revision geprägt. Anschliessend nahmen die Generalversammlung und ihre Vorbereitungen unsere Aufmerksamkeit in Anspruch. Erstmals versandten wir die Mitgliederrechnungen gemeinsam mit den Einladungen zur GV, was eine sehr verzögerte Zahlungsmoral zur Folge hatte. Selten mussten wir so viele Mahnungen versenden wie 2014. Auffallend war bei den Rückmeldungen die falsche Ansicht, dass eine Nichtzahlung einen Austritt zur Folge hätte. Diese Ansicht verursacht sowohl administrativen Mehraufwand als auch Mehrzahlungen an die FH Schweiz. Aus diesem Grund sind wir auf korrekte Austrittsmittelungen angewiesen.

Erfreulicherweise stieg die Zahl der publizierten Stelleninserate auf unserer Website kontinuierlich an, was auf ein qualitativ hochstehendes Medium zur Aquise von passenden Bewerbern hinweist. Analog dazu ist auch unser Bedarf an personellen Ressourcen in der Geschäftsstelle gestiegen.

Fast ein halbes Jahr kämpften wir mit personellen Turbulenzen, welche dank der Erfahrung und Zuverlässigkeit von Silvia Leibundgut und temporären Hilfen für unsere Kunden und Mitglieder nahezu unsichtbar gemeistert werden konnte.

Im August begann Sylvia Wirth mit der administrativen Arbeit auf der ALIS-GS, so dass wieder eine fixe Ansprechperson für die Bedürfnisse unsere Kunden da war.

Eine sehr zeitaufwändige Aufgabe war und ist die Pflege der Mitgliederdaten, welche nun in der neuen Datenbank der FH Schweiz gepflegt werden. Die Recherche nach aktuellen Adressen und E-mail-Daten ist dabei oft eine Sysphusarbeit.

Ebenfalls nach den Sommerferien begann die KV-Lernende Sibylle Ackermann bei uns und übernahm unter Leitung von Monika Egli das Führen der ALIS-Buchhaltung. Diese schloss sie mit Bilanz und Erfolgsrechnung ab und beantwortete alle Fragen bei der Revision fachkundig.

Im September haben wir gemeinsam mit den AgroKaufleuten das AgroForum zum Thema Personalmanagement durchgeführt. Spannende Referenten, wie z.B. Peter Latour und Urs Schneider geben mit praktischen Erfahrungen ein gutes Potential für die anschliessenden Workshops.

Mit Erfolg wurde im November der CareerDay an der HAFL durchgeführt, bei dem ALIS seine Arbeit vorstellen konnte und manches nachhaltige Gespräch geführt hat. Ein Highlight war dabei die Podiumsdiskussion von Ueli Ryser, Urs Schneider und Martin Wahlen unter der Leitung von Daniel Bärtschi zum Thema Karrieregestaltung.

Daneben fallen weitere Arbeiten an, wie z.B. die Kontaktpflege zur FH-Schweiz und BFH-Alumni, der Besuch von themenrelevanten Foren z.B. zum Thema *PhD an FHs*, der Abgleich von HAFL-internen Alumnibedürfnissen und den Möglichkeiten von ALIS und die Pflege unserer Website.

Der direkte Kontakt zu unseren Mitgliedern wird z.B. am Telefon oder an Veranstaltungen gepflegt.